

## Bekanntmachung vergebener Aufträge

### Ergebnisse des Vergabeverfahrens

#### Dienstleistungen

#### Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

#### **Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

##### I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH

Postanschrift: An der Stadthausbrücke 1

Ort: Hamburg

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Postleitzahl: 20355

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Einkauf/Vergabe

E-Mail: [Einkauf@gmh.hamburg.de](mailto:Einkauf@gmh.hamburg.de)

Fax: +49 40427310143

##### **Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: <https://gmh-hamburg.de>

##### I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Andere: Öffentliches Unternehmen der Freien und Hansestadt Hamburg

##### I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Andere Tätigkeit: Bau, Betrieb und Bewirtschaftung öffentlicher und kommunaler Gebäude und Immobilien

#### **Abschnitt II: Gegenstand**

##### II.1) **Umfang der Beschaffung**

##### II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Zu- und Ersatzbau Schulgebäude und 2-Feldsporthalle, Stadtteilschule Ehestorfer Weg 14, 21075 Hamburg –

Objektplanung gem. §§ 33 HOAI mit Lösungsskizze

Referenznummer der Bekanntmachung: GMH VgV VV 016-21 IG

##### II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

##### II.1.3) **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

##### II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

GMH Gebäudemanagement Hamburg, hier die Region GMH Süd, betreut für die Freie und Hansestadt Hamburg die Standorte der allgemeinbildenden Schulen südlich der Norderelbe. Die Bewirtschaftung der Liegenschaften umfasst auch bauliche Maßnahmen wie Instandsetzung, Neu- und Umbau. Daraus resultiert eine ganzheitliche Betrachtung der wirtschaftlichen Zusammenhänge zwischen Bauinvestitions- und Betriebskosten. Neben dem Ziel der wirtschaftlichen Umsetzung der übertragenen Leistungen verfolgt

GMH ein hohes Maß an Transparenz und Beteiligung der Schulen. GMH beabsichtigt, auf Grund des Schulentwicklungsplans, die Stadtteilschule Ehestorfer Weg, Ehestorfer Weg 14, 21075 zu erweitern. Die hier ausgeschriebene Planungsleistung umfasst den Zu- und Ersatzbau Schulgebäude mit integrierter 2-Feld-Sporthalle.

Weiteres siehe II. 2.4 der Bekanntmachung

**II.1.6) Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

**II.1.7) Gesamtwert der Beschaffung (ohne MwSt.)**

Wert ohne MwSt.: 802 000.00 EUR

**II.2) Beschreibung**

**II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)**

71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

**II.2.3) Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Hauptort der Ausführung:

Hamburg

**II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:**

Auf dem Grundstück der Schule befinden sich derzeit 13 Gebäude und eine mobile Klassenanlage, die den Raumbedarf für die bereits gestiegenen Schülerzahlen deckt.

Die Schule soll durch einen Neubau ergänzt werden, damit die 5-zügige Sekundarstufe I und die 3-zügige Sek II ausreichend Raum haben. Der Neubau soll im östlichen Bereich des Grundstückes erfolgen. Die Bestandsgebäude 04, 06, 07, und 12 müssen abgebrochen werden, um die Erweiterung realisieren zu können. Gebäude 08 soll nach Fertigstellung ebenfalls abgebrochen werden, Gebäude 14 geht dann ebenfalls aus der Nutzung.

Die hier ausgeschriebene Planungsleistung umfasst den Zu- und Ersatzbau Schulgebäude mit integrierter 2-Feld-Sporthalle, sämtlich im KfW40-Standard. Die Bauleistungen sind in Einzelgewerkevergaben geplant.

Die Fertigstellung der Neubauten ist für Sommer 2024 vorgesehen. Im Vorfeld soll der Umbau des Gebäudes 10 erfolgen sowie die für die Errichtung der Neubauten erforderlichen Abbrüche und vorbereitende Maßnahmen am Standort. Im Anschluss erfolgt der Abbruch des Gebäudes 8 und die Gestaltung der Außenanlagen. Die Planungsleistungen für Umbau und Abbrüche sowie Außenanlagen werden gesondert beschrieben. Es stehen Baukosten in Höhe von € 16.330.000 € (netto, Kostengruppen 300 und 400) nach DIN 276:2008-12 zur Verfügung.

Die Phase 0 wurde in 2019 für den gesamten Standort durch eine interne Arbeitsgruppe erstellt. Eine Machbarkeitsstudie wurde im Anschluss durch TUN Architekten aus Hamburg erarbeitet. TUN Architekten

sind von dem vorliegenden Verfahren nicht ausgeschlossen. Die erstellten Unterlagen werden den Bietern mit Angebotsaufforderung (mind. auszugsweise) zur Verfügung gestellt.

Die zu vergebenden Leistungen bestehen aus:

- Leistungsphase 2 Objektplanung gem. § 34 HOAI;
- Leistungsphasen 3-9 Objektplanung gem. § 34 HOAI als optionale Beauftragung durch Bestimmung des AG (ggf. in noch von dem Auftraggeber festzulegenden Stufen);
- Besondere Leistungen in allen Leistungsphasen Objektplanung gem. §§ 33 HOAI als optionale Beauftragung durch Bestimmung des AG (ggf. in noch von dem Auftraggeber festzulegenden Stufen), z. B. stufenweiser Kostenanschlag, Wärmeschutz und Energiebilanzierung

Vertreter/innen der Schule sowie ggf. Vertreter/innen der externen Projektsteuerung nehmen ggf. in beratender Funktion bzw. in der Funktion als Sachverständige an den Verhandlungen teil.

Die Vergabestelle lässt sich in der operativen Umsetzung dieses VgV-Verfahrens durch konsalt Gesellschaft für Stadt- und Regionalanalysen und Projektentwicklung mbH, Hamburg, unterstützen und beratend begleiten.

#### II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Qualitätskriterium - Name: Fachlicher Wert und Qualität / Gewichtung: 20

Qualitätskriterium - Name: Qualität der Lösungsskizze / Gewichtung: 25

Qualitätskriterium - Name: Kommunikation und Verfügbarkeit / Gewichtung: 15

Qualitätskriterium - Name: Ausführungszeitraum / Gewichtung: 10

Kostenkriterium - Name: Pauschalhonorar / Gewichtung: 30

#### II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

- Leistungsphasen 3-9 Objektplanung gem. § 34 HOAI als optionale Beauftragung durch Bestimmung des AG (ggf. in noch von dem Auftraggeber festzulegenden Stufen);
- Besondere Leistungen in allen Leistungsphasen Objektplanung gem. §§ 33 HOAI als optionale Beauftragung durch Bestimmung des AG (ggf. in noch von dem Auftraggeber festzulegenden Stufen), z. B. stufenweiser Kostenanschlag, Wärmeschutz und Energiebilanzierung

#### II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

#### II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Bietergemeinschaften sind zugelassen, wenn jedes Mitglied der Bietergemeinschaft gesamtschuldnerisch haftet und dem Auftraggeber ein Ansprechpartner benannt und mit unbeschränkter Vertretungsbefugnis ausgestattet wird.

### **Abschnitt IV: Verfahren**

#### IV.1) **Beschreibung**

##### IV.1.1) **Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren

##### IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

##### IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

#### IV.2) **Verwaltungsangaben**

##### IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2021/S 105-276704](#)

IV.2.8) **Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems**

IV.2.9) **Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation**

**Abschnitt V: Auftragsvergabe**

**Bezeichnung des Auftrags:**

Zu- und Ersatzbau Schulgebäude und 2-Feldsporthalle, Stadtteilschule Ehestorfer Weg 14, 21075 Hamburg – Objektplanung gem. §§ 33 HOAI mit Lösungsskizze

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

20/01/2022

V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 2

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 2

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 2

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: BKSA Hamburg GmbH

Postanschrift: Jarrestraße 42a

Ort: Hamburg

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Postleitzahl: 22303

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 802 000.00 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

**Abschnitt VI: Weitere Angaben**

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Postanschrift: Neuenfelder Straße 19

Ort: Hamburg

Postleitzahl: 21109

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@bsw.hamburg.de](mailto:vergabekammer@bsw.hamburg.de)

Telefon: +49 40428403230

Fax: +49 40427310499

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 - 4 GWB unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat;
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH- Rechtsabteilung U1

Postanschrift: An der Stadthausbrücke 1

Ort: Hamburg

Postleitzahl: 20355

Land: Deutschland

E-Mail: [einkauf@gmh.hamburg.de](mailto:einkauf@gmh.hamburg.de)

Fax: +49 40427310143

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

23/02/2022